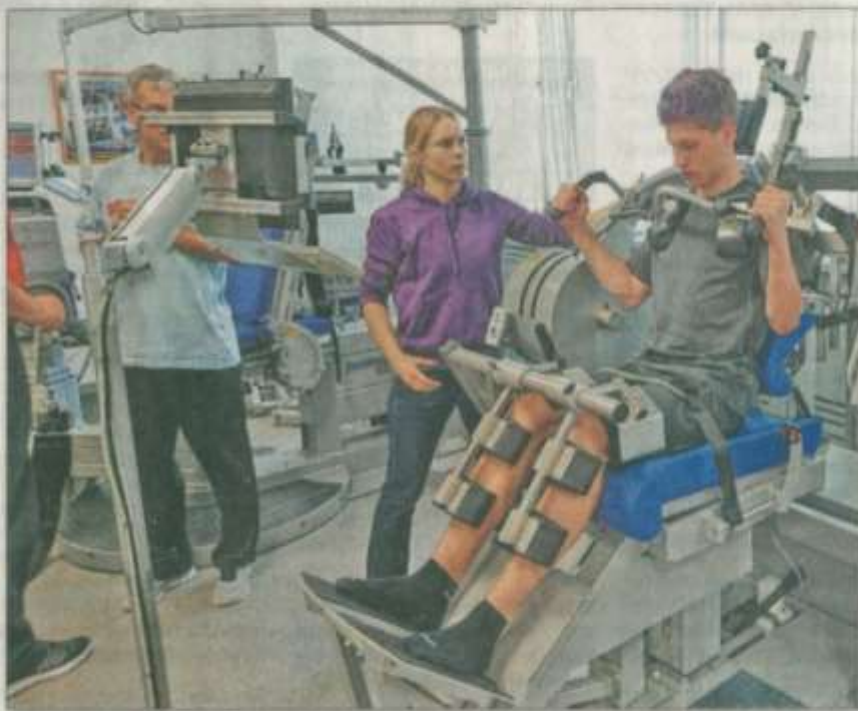


Ein Traum ging in Erfüllung

Marius Lewald in den DLV-Bundeskader berufen

BOTTROP. Der Deutsche Leichtathletik-Verband hat 533 Kaderathleten für das Wettkampfsjahr 2017 in den Bundeskader berufen. Neben 36 A-Kader und 276 B-Kader Athleten wurden auch 221 Athleten der Altersklasse U20 in allen Disziplinen der Leichtathletik in den C-Bundeskader berufen. Weitere 91 Athleten wurden für den D/C Kader nominiert. Langfristige Ausrichtung des DLV-Kadersystems sind mit den A- und B-Kader Athleten sicherlich die Olympischen Spiele 2020 in Tokio. Für die C-Kaderathleten sind die Jugend Europa- und Weltmeisterschaften der nächsten zwei Jahre von hoher Bedeutung.

Nach zwei Jahren Zugehörigkeit im D-Landeskader Kurzhürden gehört nun der Kurzhürdensprinter Marius Lewald vom LC Adler Bottrop ab sofort zum männlichen C-Bundeskader Kurzhürden. Damit ist er einer von fünf Nachwuchstalenten im männlichen Kurzhürdensprint, die in der Altersklasse U20 zur Nachwuchshoffnung des DLV gehören. Zusammen mit neun weiteren A- und B-Kaderathleten, unter anderem die Olympiateilnehmer Gregor Traber und Alexander John, fand am Olympiastützpunkt Berlin ein zweitägiger Eröffnungslehrgang des Bundeskaders statt. Schwerpunkt waren hierbei die Kraft-Leistungsdiagnostik im Kraftlabor, die physiologische Behandlung sowie die sportwissenschaftliche Auswertung der Hürdenläufe am Hürdenmessplatz. Neben dem rein sportlichen Teil standen auch persönliche Entwicklungsgespräche des



Marius Lewald gehört zum männlichen C-Bundeskader Kurzhürden.

Foto: privat

Athleten zusammen mit dem Heim- und Bundestrainer auf dem Programm sowie der Austausch der Kaderathleten untereinander.

Für Marius ging mit der Berufung in den Bundeskader ein langgehegter Traum in Erfüllung. Aufgrund seiner Leistungsentwicklung in den letzten Jahren stand er in diesem Jahr kurz vor der Teilnahme an den Jugendeuropameisterschaften der U18 in Tiflis. Ein Anriss des hinteren Kreuzbandes machte ihm jedoch einen jähen Strich durch die Rechnung. Trainingspause, Regeneration und Trainingsaufbau standen stattdessen auf dem Programm. Umso mehr freute sich der 17-jährige nun über seine Berufung in die

Nationalmannschaft.

Mittlerweile hat Marius im heimischen Jahnstadion mit dem Aufbautraining begonnen. Dabei liegt der Focus noch nicht zwingend auf die Teilnahme an den Hallenmeisterschaften im Frühjahr 2017. Mit Blick auf die Entwicklung seiner Leistungsfähigkeit aufgrund seiner Verletzung liegt sein persönliches Ziel vielmehr bei den Deutschen Jugendmeisterschaften Anfang August 2017 in Ulm. Nebenbei blinzelt er jedoch schon mit einem Auge auf die Qualifikation für die Jugend-Europameisterschaften der U20 im italienischen Grosseto. Vom zeitlichen Ablauf würde alles mit dem anstehenden Abitur übereinstimmen. Mal

sehen, was die Saison so mit sich bringen wird.

BÜRGERREPORTER



lokalkompass.de

Unsere Heimatadresse im Netz



Dirk Lewald gehört zu den über 1.300 Bürger-Reportern unserer Nachrichten-Community lokalkompass.de/bottrop